

*Tuchschnid – Seit 160 Jahren innovativ

* Tobias Hohermuth / Geschafitsleiter Tuchschnid AG

Partner für anspruchsvolle
Projekte in Stahl und Glas



Stahlbau

- Stahl-Glaskonstruktionen
- Dachverglasungen
- Brücken und Passerellen
- Hallen
- Seilkonstruktionen

Metallbau

- Fenster
- Fassaden
- Verkleidungen

Kombinierter Verkehr

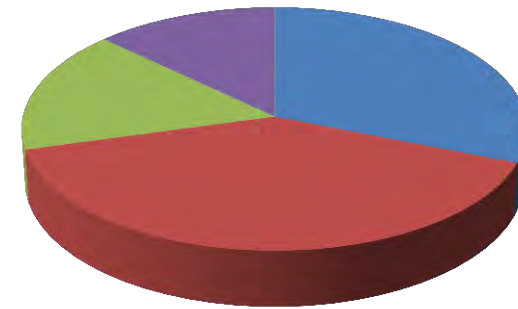
- Terminalanlagen

Seit 160 Jahren in Familienbesitz und am Standort Frauenfeld TG

Total 116 Mitarbeitende

- 36 Engineering
- 46 Produktion
- 19 Montage
- 15 Verwaltung

→ davon 23 Lernende



Engineering

Produktion

Montage

Administration

Auszeichnungen

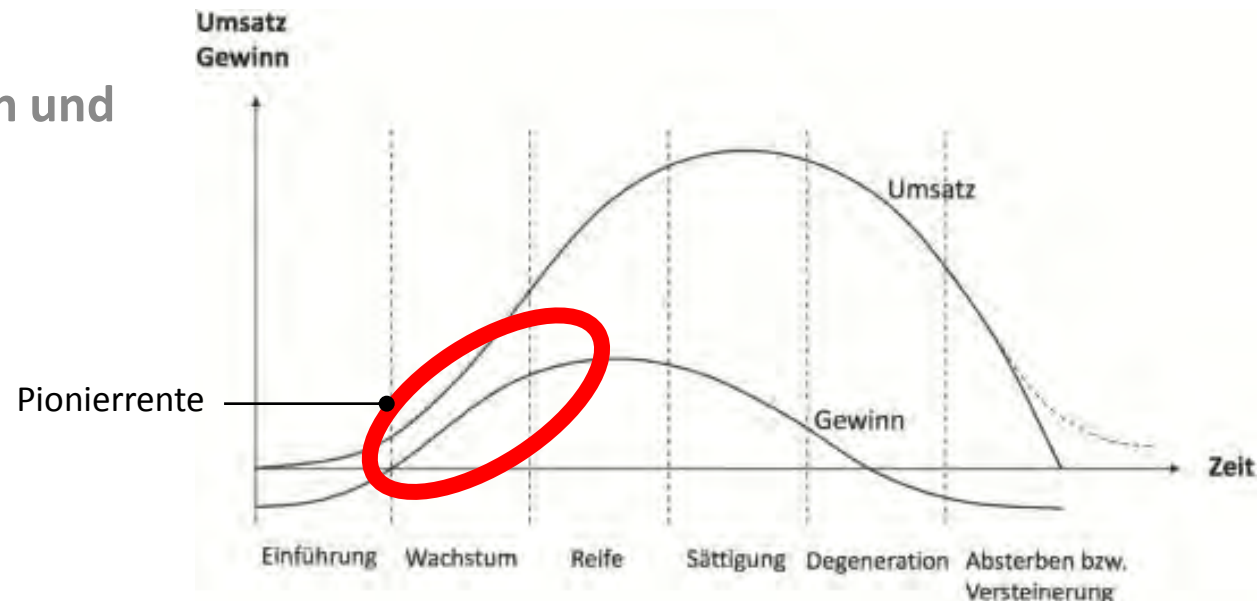
- 4 Europäische Stahlbaupreise
- 4 Schweizer Stahlbaupreise "Prix Acier"
- 4 RIBA Awards (Royal Institute of British Architects)

*Tradition und Innovation

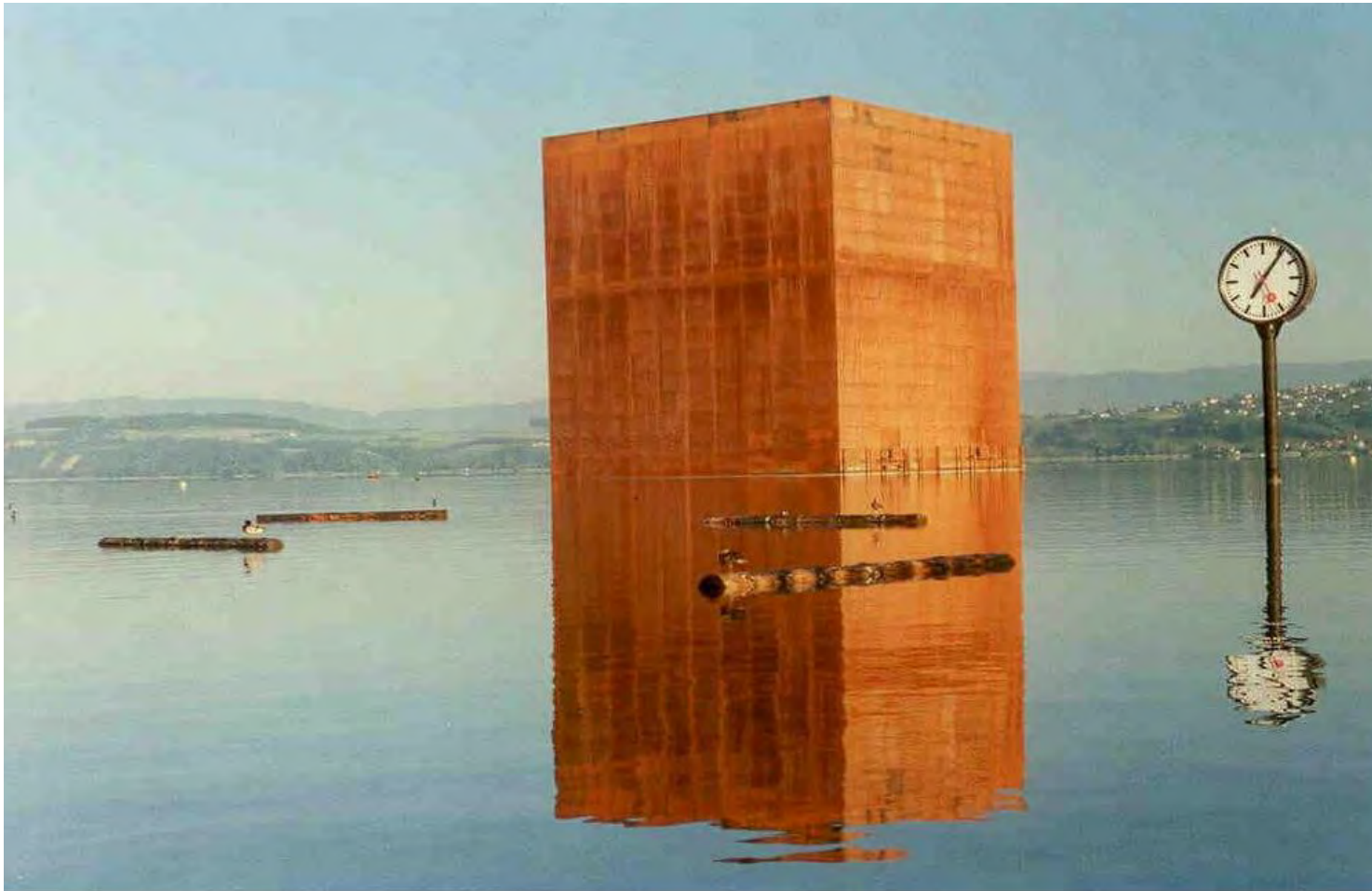
→ Unternehmerische Denkhaltung
Wandel in Technik und Gesellschaft wurde immer als Herausforderung akzeptiert und als Chance für die weitere Entwicklung genutzt.

→ Produktelebezyklus als Treiber. Abschöpfung der Pionierrente als Ziel.

→ Produktinnovationen und
Projektinnovationen

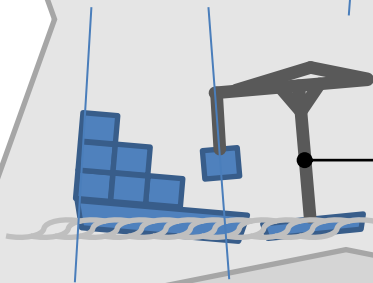
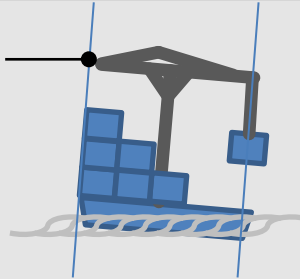


* Beispiel Monolith Expo.02



* Beispiel Monolith Expo.02

Tuchs Schmid



Normallösung

Innovation Tuchs Schmid+

- Anordnung des Krans auf dem gleichen Floss wie Monolith gleicht differenzielle Bewegungen aus
- Schnellere Montage möglich
- Montage und Demontage des Krans mit Helikopter



Monolith im Bauzustand

Begünstigende Rahmenbedingungen

- Plattform Monolith musste von Beginn an in Endlage verankert werden
- Ungewohnte Montageumgebung
- Zeitkritisches Referenzprojekt



* Beispiel Spire of hope Belfast

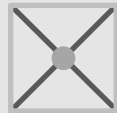


* Beispiel Spire of hope Belfast

Normallösung

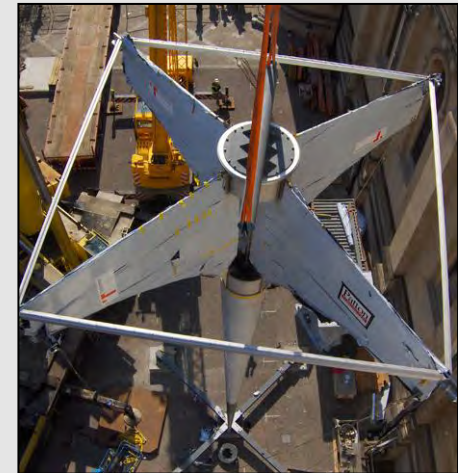


Tuchschnid



Innovation Tuchschnid+

- Verwendung von hochpolierten Schwertern anstatt Balken
- Innovatives Montagekonzept



Schwertkonstruktion

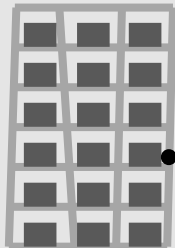
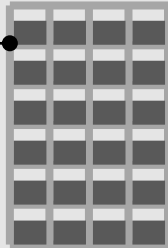
Begünstigende Rahmenbedingungen

- Sehr hohe ästhetische Ansprüche mit klarer gestalterischer Vision
- Keine vergleichbaren Referenzprojekte vorhanden



* Beispiel Hochregallager

Tuchs Schmid



Stand Technik

Innovation Tuchs Schmid

- Hohe Genauigkeit hat Lagerkapazität vergrößert
- Verwendung von projektspezifischen Profilen (kaltverformt) mit Huck-Bolzen
- Eigenes Verfahren zur Oberflächenbehandlung hat Nachhaltigkeit stark gesteigert



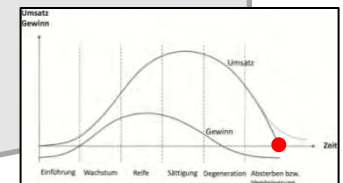
Mercedes-Benz, Sindelfingen

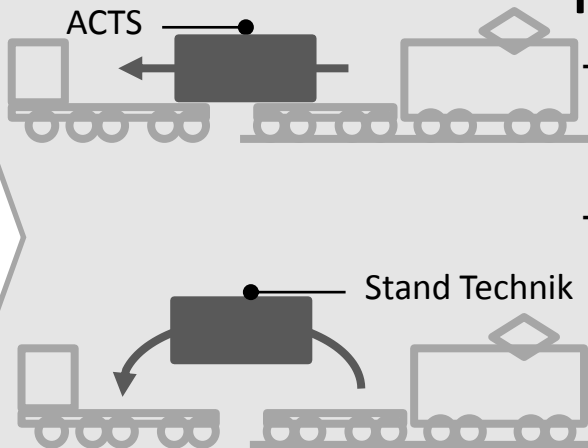
Begünstigende Rahmenbedingungen

- Trend zur Verdichtung der Lagerkapazitäten (Reduktion Landbedarf) → Hochregallager
- Palettensatzpreis als massgebende Entscheidungsgrundlage

Erschwerende Rahmenbedingungen

- Entwicklung zu «Just in time»-Lieferungen mit externalisierter Lagerhaltung
- Computergestützte Ansteuerung haben die Genauigkeitsanforderungen an das Lagergestellt stark reduziert





Innovation Tuchs Schmid

- Entwicklung einer Güterladeeinheit für verschiedene Transportmittel
- Entwicklung von Systemen, welche einen Einpersonenumschlag erlauben.



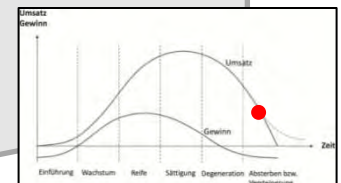
ACTS Drehrahmen

Begünstigende Rahmenbedingungen

- Bestehende Transportketten sahen verschiedene Modalwechsel, wo die Güter umgeladen werden mussten
- Umladevorgänge sehr aufwendig und personalintensiv

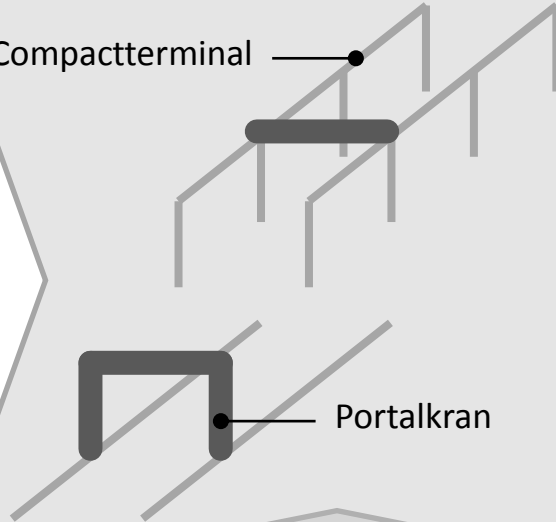
Erschwerende Rahmenbedingungen

- Markt in der Schweiz gesättigt
- Keine Beziehung zu Endkunden
- Investitionsbereitschaft gering



* Beispiel Compactterminal

Compactterminal



Portalkran

Innovation Tuchschnid

- Reduktion bewegte Masse
 - Höhere Fahrgeschwindigkeit
 - Weniger Energiebedarf
- Zusatzinvestitionen bei Kapazitätsausbau geringer
- Keine beweglichen Teile im Strassenbereich



Terminal Gate, Verona

Begünstigende Rahmenbedingungen

- Klare Wachstumsprognose für kombinierten Verkehr, aber mit sehr unterschiedlichen Szenarien bez. Zeit und Menge
- Zunehmender Wettbewerbsdruck erfordert höchste Effizienz der Terminalbetreiber
- Vermehrter Fokus auf Energie und Sicherheit

Erschwerende Rahmenbedingungen

- Neues Konzept mit ungewissem Leistungsbeweis
- Leistungsfähigkeit stark betreiberabhängig



*Fazit und Ausblick

- Innovation und Frustration liegen oft nahe beieinander
- Sich auf nur eine potentielle Innovation zu verlassen ist unternehmerisch gefährlich (Immer neue Innovationspotentiale suchen)
- Organisation muss fähig sein, Innovationen zu generieren (Ausbildung, Erfahrung, Denkhaltung)
- Tuchs Schmid – Partner für anspruchsvolle Projekte in Stahl und Glas

*Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit !

*Besuchen Sie uns auf www.tuchs Schmid.ch